

Mit Kluft und Banner auf Demonstrationen?!

Pfadfinden ist politisch. In der Ordnung und in verschiedenen Beschlüssen der Bundesversammlung wird darauf hingewiesen und dazu aufgefordert, dass sich Pfadfinder*innen für Gerechtigkeit einsetzen sollen, in unserem Verband und auch darüber hinaus. An Demonstrationen teilzunehmen, ist eine Möglichkeit dies zu tun.

In Kluft und mit Banner auf eine Demonstration zu gehen, bedeutet immer, stellvertretend für den gesamten Verband zu handeln und erkannt zu werden.



Daher rufen wir zu dazu auf, folgende Punkte zu beachten, wenn ihr mit Kluft und Banner auf eine Demonstration geht:

- Besucht nur Demonstrationen, deren Absichten und Ziele mit den Grundwerten der DPSG übereinstimmen.
- Informiert euch im Vorfeld über die Veranstaltenden, den Ablauf und die Route der Demonstration.
- Schätzt das Gefährdungsrisiko der Demonstration ab und meidet Demonstrationen bzw. Situationen mit Eskalationspotenzial. Hinweise können sein:
 - Die Demonstration ist nicht angemeldet und/oder nicht genehmigt.
 - Das Aufeinandertreffen mit einer Gegendemonstration.
 - Gruppen, die mit der Polizei diskutieren, verummmt, aggressiv oder alkoholisiert sind.
 - Blockaden.

Wenn ihr mit Kindern und Jugendlichen auf eine Demonstration wollt, rufen wir dazu auf, zusätzlich folgende Punkte zu beachten:

- Geht nicht auf Demonstrationen mit erhöhtem Gefährdungsrisiko.
- Lasst euch die Einwilligung der Erziehungsberechtigten geben.
- Die Teilnahme an der Demonstration muss freiwillig sein.
- Bereitet den Besuch der Demonstration in den Gruppenstunden vor:
 - Alle müssen wissen, worum es geht und sich eine Meinung zu dem Thema gebildet haben.
 - Hierfür müsst ihr zielgruppengerechte Informationen bereitstellen.
 - Die Informationen müssen kontrovers sein, also die verschiedenen Perspektiven unserer Gesellschaft auf das Thema widerspiegeln.
 - Ihr dürft eure Meinung zu dem Thema nennen, sie aber niemanden aufzwingen.
- Trefft Vorkehrungen für vor Ort, z.B.:
 - Erhöht den Betreuungsschlüssel. Eine Demonstration kann sich schnell zu einer unübersichtlichen Situation entwickeln.
 - Stellt ggf. Lärmschutz bereit.
 - Lauft im hinteren Teil der Demonstration mit, dort ist es meist ruhiger.
 - Vereinbart einen Treffpunkt, falls jemand verloren geht und/oder verteilt Armbänder, auf denen eure Handynummer steht.
- Besprecht und reflektiert die Demonstration anschließend.